Kommunikationsprüfung in der Gymnasialen Oberstufe im Fach Englisch

In der Qualifikationsphase 1 wird eine Klausur durch eine mündliche Prüfung ersetzt. (s. APO-GOSt). Diese findet im 2. Halbjahr, 1. Quartal statt.

Warum finden mündliche Prüfungen im modernen Fremdsprachenunterricht statt?

Im modernen Fremdsprachenunterricht erweitern und vertiefen die Schülerinnen und Schüler kommunikative, sprachliche und interkulturelle Kompetenzen in den Bereichen Hörverstehen, Leseverstehen, Schreiben und Sprechen. Dies geschieht in der Auseinandersetzung mit gesellschaftlich relevanten Themen mit dem Ziel der Förderung der interkulturellen Handlungsfähigkeit der jungen Erwachsenen. Anders als in einer Klausur können Schülerinnen und Schüler im Rahmen eines Prüfungsgesprächs ihre im Unterricht erworbenen mündlichen Kompetenzen anwenden. In diesem Sinne möchte das Projekt die Mündlichkeit Fremdsprachenunterricht stärken und den modernen Anforderungen im Berufsleben und in der Freizeit Rechnung tragen. Zweifellos ist die Beherrschung einer oder mehrerer Fremdsprachen heute in vielen Bereichen unverzichtbar und sicher kommt der mündlichen Kommunikationsfähigkeit eine wichtige Bedeutung zu.

Vorbereitung:

Die Schülerinnen und Schüler (SuS) werden auf die in der Prüfung erwartete Leistung vorbereitet. Aufgabenformate werden vorab eingeübt und das übergeordnete Thema wurde im Unterricht erarbeitet. Die Leistungsbewertung wird den SuS vor der Prüfung transparent gemacht.

Organisation und Durchführung:

- Gruppengröße: Es werden Gruppenprüfungen von 3 bis max. 4 SuS durchgeführt.
- Zusammensetzung der Prüfungsgruppe: Die unterrichtende Lehrkraft entscheidet ggf. gemeinsam mit den SuS über die Zusammensetzung der Gruppen.
- > Anzahl der Prüfer: Die unterrichtende Lehrkraft und ein weiterer Fachkollege prüfen die einzelnen Gruppen.

➤ Vor der Prüfung: Die SuS werden vorab über die Gruppenzusammensetzung informiert. Des Weiteren hängt ein Zeitplan aus, dem jede Gruppe entnehmen kann, wann ihre Prüfung stattfindet.

> Prüfungstag:

- Dauer der Prüfung: GK ca. 20 min / Gruppe
 LK ca. 25 min. / Gruppe
- Vorbereitung: Die SuS bekommen ihre Aufgaben vor der Prüfung und haben zur Erarbeitung ca. 20 min. Zeit. Ihnen steht dafür ein Vorbereitungsraum zur Verfügung, zweisprachige Lexika und Konzeptpapier sind vorhanden.
- o Prüfung:
 - Teil 1: Zusammenhängendes Sprechen: Jede(r) SchülerIn präsentiert ca. 3 min (LK ca. 3-4 min.) seine / ihre Ergebnisse, die vorab erarbeitet wurden.
 - Teil 2: An Gesprächen teilnehmen: Die Gruppe diskutiert über ein ihnen vorgegebenes Thema, das ihnen in der Vorbereitung bereits vorlag.
- ➤ Fehlen am Prüfungstag: Es gelten die gleichen Bedingungen wie beim Versäumen einer Klausur. (Attestpflicht) Die Prüfung wird dann zu einem anderen Zeitpunkt nachgeholt.
- **Evaluation:** Eine gemeinsame Evaluation der Prüfung ist ratsam.